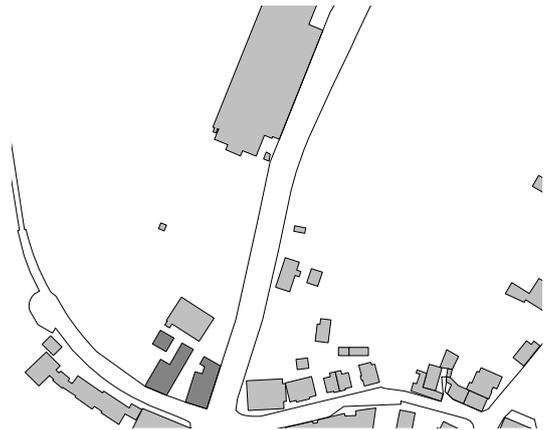




Kunst Raum Riehen

Bezeichnung, Standort	Umbau Berower Gut, Riehen
Umbau	1996-1998
Bausumme	5.2 Mio
Erbrachte Leistungen	Planung und Ausführung (100%)
Auftraggeber	Gemeinde Riehen
Publikation	Drei Länder, eine Stadt Neueste Bauten im grenzübergreifenden Stadtraum Basel 1992-1997



Die aus dem 18. und 19. Jahrhundert stammende Gebäudegruppe der Ökonomien des Berower Gutes besteht aus dem markanten ehemaligen Pächter- respektive Gärtnerhaus mit Tenn an der baslerstrasse sowie dem Hintergebäude, in welchem die Ställe und Scheunen untergebracht waren. Dahinter gliedert sich die Orangerie an, in deren Nähe sich auch noch ein kleiner Gartenpavillon aus dem 19. Jahrhundert befindet.

Die Ökonomiegebäude des Berower Gutes wurde in ein kleines Kulturzentrum umgebaut. Das Dreisässen-Bauernhaus beherbergt den Kunst Raum Riehen für Kunstausstellungen der Gemeinde, Riehen, während die gegenüberliegenden Remisen stehen der Museumspädagogik, der Fondation Beyeler und jungen bildenden Künstlern zur Verfügung.

Im ehemaligen Wohnhaus befinden sich nun die Ausstellungsräume 'Kunst Raum Riehen', in denen die 'Kommission für Bildende Kunst' ihre Ausstellungen organisieren wird. Dahinter befinden sich ein Glasbläseratelier, ein Austauschatelier und ein Gärtnerstützpunkt.



Fotos: © Andreas F. Voegelin